



MEDIENMITTEILUNG

Emmen erhält energetisches Bauwunder

Der Gemeinderat Emmen hat die Baubewilligung für ein neues Verwaltungsgebäude erteilt. In der Vorderen Emmenweid soll ein innovatives Bürogebäude entstehen, das ohne Lüftung, Heizung und Kühlung auskommt. Das Bauvorhaben ist einmalig in der Schweiz.

Im Industriegebiet Vordere Emmenweid soll ein innovatives Bürogebäude entstehen. Im ehemaligen Crinolbau an der Emmenweidstrasse 58 a ist ein fünfgeschossiger Bau (vier Vollgeschosse und ein Dachgeschoss) in Planung. Das Gebäude besticht durch seine Prägnanz, fügt sich aber auch in die markante Backsteinfront ein.

Der Gemeinderat Emmen hat der BRUN Real Estate AG (Bauherr) die Baubewilligung erteilt. Das Beachtliche an diesem Gebäude ist, dass es ohne Heizung, mechanische Lüftung und Kühlung auskommt. Dennoch wird stets eine angenehme Innentemperatur geboten. Für die Temperaturstabilität sorgt die thermische Masse wie auch ein modernes Regelungssystem. Geheizt wird das Gebäude mit der Abwärme der Menschen, der Computern, des Lichts und weiteren Maschinen. Bei sommerlicher Hitze hingegen, wird nachts mit Zugluft gekühlt.

Einmalig in der Schweiz

Ein solches Projekt wurde bisher erst einmal gebaut. Die Baumschlager Eberle Architekten, die auch das Projekt in Emmen entworfen haben, realisierten 2013 ein Bürogebäude in Lustenau (Österreich). Dieser Bau diente energetisch auch als Prototyp für das Bauprojekt in Emmen. Bisher wurde in der Schweiz noch kein Gebäude nach diesen energetischen Standards gebaut. Baudirektor Josef Schmidli sagt: "Für Emmen als Energiestadt ist dieser innovative Bau zukunftsweisend."

Auskunft erteilen:

Josef Schmidli, Direktor Bau und Umwelt, Tel: 041 268 02 73, josef.schmidli@emmen.ch

Adrian Brun, Inhaber BRUN Real Estate AG (Bauherr), Tel: 041 508 38 46, adrian.brun@brun.swiss

Sabrina Contratto, Geschäftsleitende Gesellschafterin/ Managing Partner Baumschlager Eberle Architekten (Architektin), Tel: 041 43 322 10 00, s.contratto@be-zuerich.com